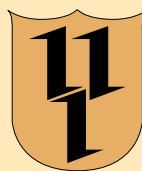


Wi in Schliärsen



HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN
SCHLEDEHAUSEN e.V.

Ostergalerie bereichert

50 Schüler im 11. Jahr dabei

Im Jahr 1 nach der ersten zehnjährigen Periode der Ostergalerie haben rund 50 Schüler der Schule am Berg kräftig die Farben gemischt. Drei Klassen = drei Tafeln = sechs Bilder. So künden wieder farbige Ostergrüsse auf den Bildovalen an den Blumenampelmasten entlang der Bergstraße rund um die Osterzeit vom Frühlingsfest. Unter Begleitung ihrer Lehrerinnen Carmen Steemhoff (Kunstlehrerin 4a und 4b) und Klassen- und Kunstlehrerin Silke Müller (4b) haben die Schüler in den Klassen ihrer Sichtweise auf das Osterfest freien Lauf gelassen. Das Ergebnis zeigt, wie engagiert die Viertklässler sich des Themas angenommen haben.



Klasse 4a



Klasse 4b



Klasse 4c

LESEN SIE AUF...

Seite 3: Ein Kleinod im Schattendasein

Seite 7: 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Seite 15: Twee dot sick tohaupé

Seite 20: Termine

Seite 22: Die Alte Werkstatt wurde reaktiviert

1-2025



Der „Osterschmuck“ in Schledehausen wurde auch im 11. Jahr vom „Ostereierteam“ des HVV an der Bergstraße und der Spitze Astruper Straße /Ecke Neue Straße aufgebaut. Er erfreut nun die Schledehauser und ihre Gäste bis Ostern.

UW



Tradition lebt weiter

Maibaumstellen im Kurgarten

Der HVV-Maibaum im Kurgarten wird am Mittwoch, den 30. April aufgestellt. Das Fest startet um 17.00 Uhr mit dem Kinderfest. Die vielen Spielstationen laden die Kinder zum Ausprobieren ein. An jeder Station wartet eine Süßigkeit. Besonders beliebt ist das Stockbrotbacken.



Um 18.30 Uhr präsentiert sich die Leistungsturngruppe des Schledehauser Turnvereins.

Im Anschluss wird der Schledehauser Maibaum aufgestellt. Die Schledehauser Heimatfreunde bieten dazu Bier, Bratwurst und Waf-

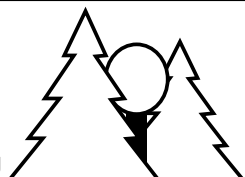


feln an. Jeder ist herzlich eingeladen zum Feiern am Maibaum in Schledehausen. UW

Sägewerk Schelenburg

GmbH & Co. KG

Bauholz – Holzhandlung – Kesseldruckimprägnierung



BAUHOLZ
direkt
aus Ihrem
Sägewerk



Listenbauholz nach Ihren Qualitätsansprüchen, termingerecht und zuverlässig. Auf Wunsch umweltfreundlich imprägniert. Lassen Sie sich beraten!

49143 Bissendorf-Schledehausen · Wierauweg 1 · Tel. 0 54 02/99 09-0



Ein Kleinod im Schattendasein

Aus den Feuchtwiesen wurde ein Park

Feuchtbiotop, Skulpturenpark, Feuchtwiesen – diese Bezeichnungen sind das Sammelbecken der Grünfläche im Osten des Ortskerns von Schledehausen. Sie führt ein Schattendasein, die Kunstwerke von Manfred Westphal aus Metall und Holz sind in die Jahre gekommen. Auch für den Bauhof der Gemeinde steht das Biotop aufgrund vielfältiger anderer Aufgaben im gesamten Gemeindegebiet wohl nicht an erster Stelle in der Pflege-liste. Wie die Feuchtwiesen sich in den heutigen Zustand verwandelt haben, ist Thema dieses Beitrags.

Richard Penschke ist einer der Anlieger des Biotops. Er erinnert sich, als Kind auf der Fläche gespielt zu haben. Seine Familie besaß damals ein Teilstück mit knapp 900 Quadratmetern, das sein Großvater als Garten



© Harald Preuin

Die blaue Blume, Symbol der Dichtung in Novalis Roman „Heinrich von Ofterdingen“. Geschaffen von Manfred Westphal.

Das Original

in
0,7 l
und
1,5 l
bei
uns!



Nachtwächtertropfen
Mettinger Kräuterbrand
abgefüllt für HVV Schledehausen



Verleih von Verkaufswagen, Kühlwagen, Zapfanlagen, Zeltgarnituren, Theken

Heidekamm 1 · Bissendorf-Jeggen
Tel. 0 54 02/69 01 04
Mobil 01 71/5 73 20 24



© Harald Preuin

Der Zahn der Zeit nagt an den Kunstwerken von Manfred Westphal. Hier zeigt sich die Vergänglichkeit der Holzskulpturen.

genutzt hat. Der baute Gemüse und Kartoffeln an, auch früher schon einer der Sattmacher beim Essen. Reis und Nudeln waren damals nicht sehr verbreitet. Das heutige Biotop war eigentlich ein feuchtes Grasland, das von einigen Anliegern als Kuhwiese genutzt

wurde. Ein Teil war mit Obstbäumen bestanden, die es heute noch gibt und ab 1990 während des Ausbaues zum Biotop ergänzt wurden.

Das Feuchtgebiet wurde gespeist von mehreren Rinnsalen, die aus den Höhen u.a. der alten Wilhelmshöhe drückten. Eine möglicherweise urzeitliche Quelle lag in der Nähe des heutigen Zugangs von der Bad Essener Straße, die von der damaligen Bevölkerung Kumm genannt und als Waschplatz und Treffpunkt genutzt wurde. Die Freiwillige Feuerwehr errichtete dort in den 50-er Jahren des letzten Jahrhunderts einen Schlauchturm, der der Säuberung und Trocknung der Wasserschläuche aus Textilgewebe nach Einsätzen diente.

Als in den späten 80-er Jahren des letzten Jahrhunderts „Schledehausen-Ortskern“ in das Sanierungsprogramm nach dem Bausetzbuch aufgenommen wurde, fiel der Startschuß für die Veränderung des Feuchtgebietes. Am 13.07.1989 beschloss der Rat der



© Harald Preuin

W. WICHMANN GMBH
METALLBAU

Kreuzbreite 4 • 49143 Bissendorf
Tel. 05402/8417 • 05402/8466
Fax 05402/8641

„Mit uns gehen Sie gut!“



Schuhhaus
LANDWEHR
Neue Straße 13 • 49143 Schledehausen



Gemeinde Bissendorf die förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet, was sich einem Schreiben der DSK Stadtentwicklungsgesellschaft (Sanierungsträger und Treuhänder der Gemeinde Bissendorf vom 19.04.1990 an alle Grundstückseigentümer im Sanierungs-

vom Gutachterausschuss beim Katasteramt Osnabrück ein Verkehrswert ermittelt wurde. Dabei wurde zugrunde gelegt, dass die Grundstücksqualität als Gemeinbedarfsfläche in der Kategorie Bauerwartungsland eingestuft wurde.



Blick in den Skulpturenpark. Diese undatierte Aufnahme dürfte nach 2005 entstanden sein.

gebiet „Schledehausen-Ortskern“) entnehmen lässt, das Richard Penschke in seinen Unterlagen hat. Welche Planungen für das heutige Biotop zugrunde lagen, ließ sich im Zuge der Recherche zu diesem Artikel nicht ergründen. In der Gemeindeverwaltung scheint es keine Unterlagen zu geben.

Fest steht, dass für das Grundstück „Im Dorfe 49143 Schledehausen“, das der Großvater von Richard Penschke als Gemüsegarten nutzte, mit Stichtag 10.04.2003



Kreuzbreite 7 • 49143 Schledehausen
Tel.-Nr. 0 54 02-80 67
info@pante-moebel.de • www.pante-moebel.de



Ob das heutige Biotop als Naturschutzbereich geschützt ist, ist noch nicht bekannt.

Auch die Eltern von Edith Thies besaßen im Sanierungsgebiet ein Grundstück, das mit Obstbäumen bestanden war. Darunter weideten Ziegen und Schafe, nicht viele, wie das bei vielen Nebenerwerblern üblich war. Edith hatte die Aufgaben, die Tiere zu melken und erinnert sich, dass die Milch getrunken und zu Käse verarbeitet wurde.

Den Wasserreichtum rund um die Feuchtwiesen bekam sie hautnah zu spüren. Der Kumm, die rechteckige Einfassung einer der vielen Quellen, lag direkt am Haus. Unter ihrem Elternhaus muss es eine der Quellen gegeben haben. Edith Thies: „Man konnte das Sprudeln gut hören“.

Ihr Nachbar Wolfgang Langenkamp bestätigt den natürlichen Wasserreichtum, der sich durch ein ständiges Rauschen im Keller verdeutlichte. Langenkamps betrieben an dieser Stelle ursprünglich eine Mühle, eine Bäckerei und einen Kohlenhandel. Für Wolfgang Langenkamp und seine Freunde Udo Bressert, Karl-Ulrich Voss, Dieter Witt und Dieter Holtkotte gab es nichts Schöneres, als in den

Feuchtwiesen zu spielen. „Das war unser Abenteuerspielplatz“. Man konnte die Bäche aufstauen, Frösche und Fische beobachten, auf die Bäume klettern und an den leckeren Früchten naschen.

Den größten Teil der Feuchtwiesen besaß Bauer Niemann-Meinberg. Alle Grundstückseigner nutzten ihre Gärten zur Selbstversorgung. Neben Obst wurden Gemüse und Kartoffeln angebaut. Erbsen und Möhren wurden eingeweckt, um auch im Winter „Gesundes“ auf den Tisch bringen zu können. Kohl wurde meist zu Sauerkraut verarbeitet, das lange haltbar war.

Überhaupt waren die Menschen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts sehr einflussreich, wenn es um die Haltbarkeit von Lebensmitteln ging. Besonders Obst musste schnell verarbeitet werden. Dazu wurden Früchte eingekocht und in ganz vielseitigen Geschmacksrichtungen zu Marmelade verarbeitet. Das kennen heute auch viele junge Menschen – aber Einkochen? Da hat die Tiefkühltruhe so einiges revolutioniert, die in den 70-er Jahren des letzten Jahrtausends zur Standardausstattung in den Haushalten wurde.

hpr

Stephan Rasper

Kfz-Meisterbetrieb



- Meisterbetrieb
 - Reparatur aller Marken
 - Inspektion nach Herstellervorgabe
 - Achsvermessung
 - Reifenservice
 - HU/AU
- In Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation



Heinrich-Gerdom Str. 1 | 49143 Bissendorf | Tel.: 0 54 02 / 76 57 | www.kfz-rasper.de



150 Jahre retten-löschen-bergen-schützen

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Schledehausen

In diesem Jahr kann die Freiwillige Feuerwehr Schledehausen, Schwerpunktfeuerwehr in der Gemeindefeuerwehr Bissendorf, auf ihr 150jähriges Bestehen zurückblicken.

Aus diesem Anlass wird das Jubiläum vom 13. bis 15. Juni 2025 mit diversen Veranstaltungen gefeiert.

Den Auftakt macht die Versbandsversammlung des Feuerwehrverbandes Altkreis Osnabrück am Freitag, dem 13. Juni. Der Feuerwehrverband wurde im November 1932 als Zusammenschluss der beiden Kreisfeuerwehrverbände Iburg und Osnabrück im „Restaurant zur Post“ in Schledehausen gegründet.

Am Samstag dem 14. Juni steigt dann die „Dorfparty“. Am Sonntag dem 15. Juni wird dann in einer großen „Blaulichtmeile“ mit Fahrzeugen der Hilfsorganisationen und der Bundeswehr weiter gefeiert. Am Sonntagnachmittag treten

auch die Bissendorfer Chöre bei der Veranstaltung auf.

Für Klein und Groß werden diverse Attraktionen einschließlich Hubschrauberrundflügen geboten.

Das Jubiläum ist aber auch geeignet, auf die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr von der Gründung im Jahr 1875 bis zur

Dachdecker- & Zimmerermeister

M. Cirkovic

49143 Bissendorf

Tel.: 0 54 02/64 12 25

- Dacharbeiten
- Balkonsanierungen
- Bauklempnerei
- Holzbau



Dokument zu Brand-einsätzen



- Elektroanlagenbau
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaik

49143 Bissendorf · Tel. 0 54 02 - 6 42 46-0
Raiffeisenstr. 1
www.rasper-gmbh.de





Gegenwart zurückzublicken.

Diese Entwicklung wird in der Chronik geschildert, die zum Jubiläum von der Feuerwehr Schledehausen erstellt worden ist.

Wesentliche Vorarbeit zu dieser Chronik hat der verstorbene Dorfchronist Horst Denke mit seiner zweibändigen Schrift „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Schledehausen“ geleistet.

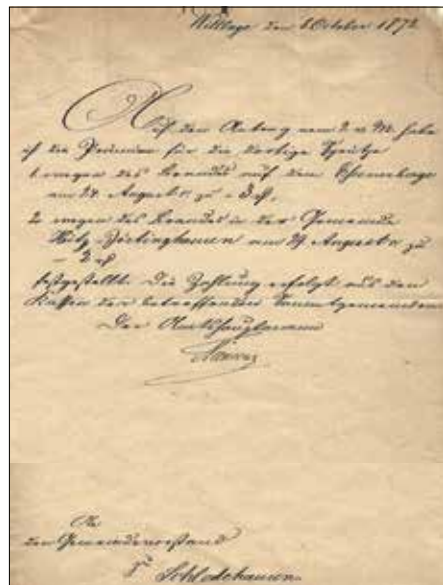
Für die Ausarbeitung wurden ihm umfangreiche Dokumente und Fotos aus dem Archiv der Feuerwehr Schledehausen und Sammlungen einzelner Feuerwehrmitglieder zur Verfügung gestellt.

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kreative Raumgestaltung
- Maler- und Fußbodenbelagsarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Glaserarbeiten

malerbetrieb
blinde

49143 Bissendorf
Wulfener Straße 6
Telefon 05402/8175



Vergütung für die Einsätze im Kreis Wittlage

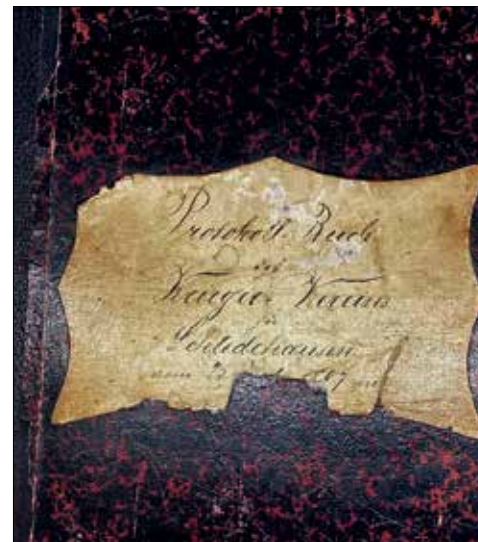
„Wittlage den 8 October 1872

Auf den Antrag vom 2. v. M. habe ich die Prämien für die dortige Spritze 1. wegen des Brandes auf dem Essenerberge am 24. August zu = 3rp, 2. Wegen des Brandes in der Gemeinde Hitz-Jöstinghausen am 29. August zu = 2 rp festgestellt. Die Zahlung erfolgt aus den Kassen der betreffenden Samtgemeinden. Der Amtshauptmann ... An den Gemeindevorstand zu Schledehausen“.

- ◆ MINIBAGGER
- ◆ ALTBAUSANIERUNG
- ◆ PFLASTERARBEITEN
- ◆ ALLG. BAUBETREUUNG
- ◆ VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN



- ◆ SANIERUNG
- ◆ TROCKENBAU
- ◆ INNENAUSBAU
- ◆ BADSANIERUNG
- ◆ www.zarebau.de



Brand Sägewerk Schelenburg

Dies umfasste Protokollbücher wie das des Kriegervereins Schledehausen (s.o.).

Mitglieder der Feuerwehr Schledehausen haben die von Horst Denke begonnene Chronik fortgeführt und aktualisiert. Die Dokumente und Fotos stellen die Entwicklung des Brandschutzes auch vor dem Hintergrund sich ändernder gesellschaftlicher Entwicklungen dar.

Bei der Recherche fiel mir dann wieder ein, dass ich als junger Feuerwehrmann in der Festschrift zum 100jährigen Jubiläum der Wehr im Jahr 1975 einen Beitrag über die Wasser-Licht-Musikspiele an der Schelenburg, die seinerzeit mit großem Erfolg durchgeführt wurden, schreiben durfte.

Wie schnell die Zeit vergeht.

KUV

Janina
Paschke
Ihr Friseur

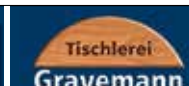
Mo. – Fr. 8:30 – 12:30 Uhr + 13:30 – 18:00 Uhr | Sa. 7:30 – 12:30 Uhr

Große Straße 10 | 49143 Bissendorf | Telefon: 05402 / 8103



Schlüsseldienst
Reparaturen
individueller Möbelbau
Fenster und Türen
aus Holz oder Kunststoff
Haustüren
Zimmertüren

Wulfener Straße 8 · 49143 Bissendorf
Inh. Michael Rehme



Tischlerei
Gravemann
und
Rehme
Bau- und Möbelschreiner
Reparaturen
... wenn Sie Wert
auf Qualität legen!

Telefon: 05402 - 8657
Telefax: 05402 - 7778



**Innen- und
Trockenausbau**
Restaurationen
Fußböden
Deckenvertäfelungen
Insektenschutz

Internet: www.gravemann-rehme.de
E-Mail: info@gravemann-rehme.de



NATURDESIGNMÖBEL
SCHOLTISSEK MASSIVHOLZMÖBEL -
EINZIGARTIG IN MATERIAL, DESIGN
UND VERARBEITUNG.

Scholtissek
Nachhaltig für Generationen.

SCHOLTISSEK SHOWROOM LOFT 21
BREMER STR. 44 • 49179 OSTERCAPPELN
PERSÖNLICHE BERATUNG NACH TELEF.
VEREINBARUNG: TEL. 05473-9586-0

WWW.SCHOLTISSEK.DE



Gehschichte von Anbau bis Zucchiniidip

Zwei Stunden Gehschichte

Die evangelische St. Laurentius Gemeinde in Schledehausen ist reich an Geschichte und Geschichten, außerdem bietet zur Zeit der Kirchenanbau allerlei Gesprächsstoff. Grund genug also für den HVV zur ersten Gehschichte in diesem Jahr dorthin zu gehen. Über 40 Mitglieder und HVV-Freund:innen schlossen sich dieser Idee und der Einladung der Kirchengemeinde an.

Schon bevor es in die 800 Jahre alten Kirchenmauern ging, erfuhren die Gäste Interessantes zum Friedhofswesen in Schledehausen. Karl-Ulrich Voß berichtete über den Friedhof, der sich vor gut hundert Jahren ungefähr an der Stelle befunden hatte, an der



zu einem offenen, kulturellen und geistlichen Ort für viele Menschen zu werden, wie Karl-Heinz Ellinghaus erläuterte. Er präsentierte die Baupläne und zeigte Perspektiven für die Zukunft auf.

Die über 40 Gäste zeigten großes Interesse an allen Vorträgen, außerdem einen guten Appetit beim kulinarischen Abschluss der Führung. Küsterin Sabine Dörmann hatte mit den Hobbybäckern Harald Preuin, Karl-Ulrich Voß und der Familie Obrock für Leckereien bei Brot, Wein und Dips gesorgt.

Bärbel Recker-Preuin



jetzt der Anbau begonnen wurde. Bauleiter und Kirchenvorsteher Karl-Heinz Ellinghaus erläuterte die ersten Schritte im Projektplan.

Weiter ging es in die Kirche, wo Alwine Domine und Dr. Hans Quast über die Ausstattung und die Kirchengeschichte sprachen. Wie in allen Jahrhunderten ihres Bestehens hat die Kirche ihr Aussehen verändert und sich dem zeitlichen Wandel gestellt. Jetzt ist die Kirche auf dem Weg, um

Ihr Partner rund um die Beerdigung
wiethaupt
Bestattungen und Grabpflege

- Vorsorgeverträge
- Persönliche Beratung
- Überführungen
- Alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Grabanlagen und Grabpflege
- Dauergrabpflegeverträge

Hauptweg 7 • 49143 Bissendorf • Telefon 0 54 02. 83 54



Platt in Bistrup un Schliärsen

Twée dot sick tohaupe



© Uwe Bullerdiek

Een eenzigortiget Kultur-gout bi us up'n Lanne is use plattdütske Sprauke. Auck wenn se vandage etwas ut de Mode kuomen is, is se doch wat ganz Besünneres. Up Platt giff et Wörder, de kann'm man knapp no Hauge üwersetten. Un wenn Du mol eenen up Platt sau richtig de Wacht ansecht häss, dann is he di achterhiär no nich mol boise, auck wenn he sick doch derbe vofährt heff.

Düsse Sprauke to erhalen un jümmer we to kürden was de Grund, dat sick in Bistrupe in'n Hierwst 2016 in'n Heimat-un Wannervoeen een Arbeitskreises unner den Namen „Bistruper Platt“ tohaupen heff. Anfangs bi Stumpen Mia und dann in den nieen DRK-Duorphuse in Jäien driärpet sick siethier olle Maunat Fruslüe un Mannslüe un vottelt sick, wat et to bekürden giff. An de plattdütsken Poetry-Slams in Bistrupe un Up-trette bi de LaGa in Bad Iburg un den Plattfoss in Sutthusen denket olle vandage no gerdn trügge.

Auck de Heimat- un Vokehrsvoeen Schliärsen döt viel dofo, dat Plattdüsk in use Ümmegieend nich vogierten wett. Veer Mol in'n Joahr kuomt siet Niesten in de Aule Wirkstie Lüe ut Schliärsen

Autoservice Bosse
KFZ-Meisterbetrieb

- Inspektion
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Kfz-Reparatur aller Marken
- Verglasung
- SB-Waschanlage
- TÜV/AU

Bergstraße 25
49143 Schledehausen
Tel.: 05402-9914-0
Fax 05402-9914-10
autoservicebosse@osnnet.de



© Ulrich Wienke

De nieen Termine fo vant Joahr seht nu sau ut: An 16. April, 18. Juni, 20. August un an 15. Oktober sind wi in de Wirkstie. An 17. Dezember fieet wi plattdütske Wiehnachten in den Kiärken und an 14. Januar givt dat Schlachteiärten.

Wi fröit us, dat es met Platt in use Voeene wiedergäiht un et auck ürwer use Gemeinde henwech luhrd: „Bistrupe kürt Platt“.

**Ulrich Wienke,
Uwe Bullerdiek**

ower auck ut Bauhmte un Bad Essen tohaupe un häwwet jümmer masse plattdütsken Spoß. Een „Highlight“ eenmol in Joahr is gewiss dat Schlachteiärten. Do giff et güst dat uppe Gobeln, wat de meisten Ölleren van us blauts no ut de Kinnerdage kinnt.

Bi de vierlen plattdütsken Driärpsels of in Bistrupe, in Jäien orre in Schliärsen sin wi us doch naiger kuomen – man kinnt sick schließlick. Auck is et sau, dat wi olle nich mäh werd. De eene orre annere is van us gauhn orre kann ut gesundheetlichen Grunne nich me kuomen. Dat is de Loup van de Tiet. Un sau meen wi, dat et fo us olle am besten is, wenn wi us tohaupedoot.

Een paar Saken ännert sick:

- Use Krees löpp unner den Namen: „Platt in Bistrup un Schliärsen“
- Wi driärpet us in de Aulen Wirkstie in Schliärsen orre do besünnere Driärpsels auck mol woanners.
- Wi kuomt jümmer an den drüdden Middewierken olle twee lieken Maunate tohaupe.
- Ümme 18:00 Uhr gäiht et löss.

Kaufmann
seit 1896
LANDTECHNIK
TRANSPORTE
ERDBAU

Buerscher Weg 14 | 49143 Bissendorf
Tel. 05402/9920-0 | www.kaufmann-bissendorf.de

Pflegen, helfen, beraten und begleiten

Haus am Lechtenbrink
Alten- und Pflegeheim
Telefon 0 54 02 / 88 45-0
Telefax 0 54 02 / 98 45-71
hal@diakonie-belm-bissendorf.de

Diakonie Sozialstation Belm-Bissendorf
Ambulanter Pflegedienst
Telefon 0 54 02 / 401-74
Telefax 0 54 02 / 401-79
soz-bb@diakonie-belm-bissendorf.de
Belm: Telefon 0 54 06 / 88 27 73

Stadtweg 6a · 49143 Bissendorf/Jeggen · www.diakonie-belm-bissendorf.de



persönlich und digital.



Allianz  **Eurlings**
ZUVERLÄSSIGKEIT hat einen Namen



Etwas Besonderes aus Grambergen

Blüsen soll gesund sein (ist gesund)

Seit frühester Jugend weiß ich, dass für viele Gäste in der Gaststätte zum kühlen Bier ein Blüsen gehört. Dieser magenwärmende Bitterschnaps, der zumeist aus nicht etikettierten Flaschen mit undefinierbarem Strauch ausgeschenkt wird, erfreut sich breiter Beliebtheit. „Blüsenfreunde“ schwören auf die positive Wirkung des Wermutansatzes. Im Raum Schledehausen wurde dieser in Wissingen und Grambergen angeboten. Heute wird er nur noch für den Privatgebrauch angesetzt.

Wermut ist bekannt als alkoholisches Getränk, als Tee oder zur Speisenverfeinerung. Das Würz- und Heilkraut ist von Alters her bekannt zur Appetitanregung, zur Unterstützung der Magensaftbildung, gegen ein Gallenleiden und Darmkoliken.

Die plattdeutsche Bezeichnung „Blüsen“ meint eine Pflanze, die als meterhoher Halbstrauch auch auf magerem Boden aus-

*Zimmer-u. Dachdeckerei
Meisterbetrieb*

V&M
Vieder Müller
Dach & Holzbau GmbH

Bergstraße 8 - 49143 Bissendorf
Tel. 05402-64 10 55

www.vm-dachbau.de



 **ihre-
hausapotheke.de**
schnell vor Ort, wo man sie braucht

Ihr neuer, digitaler Zugang zu
Ihrer Apotheke vor Ort.

> Bestellen Sie 'Rund um die Uhr'

> Erhalten Sie Ihre Waren kostenlos und noch am selben Tag nach Hause geliefert

> Bezahlen Sie Bar oder per EC-Karte bei Lieferung durch unseren Botendienst

 **Wiesen-
apotheke**

 **Schledehausen-
apotheke**



Dein Garten | Dein Mehrwert

Mindener Str. 17 | 49143 Bissendorf

Garten- und Freiraumplanung
Garten- und Landschaftsbau
Outdoor Interior

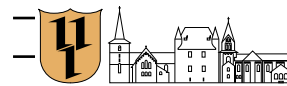


Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Urlaubs-Feeling im eigenen Garten..
....alles Wichtige gibt es bei uns!

Tel.: 05402 7675

www.gaertner-osnabrueck.de



kommt und die volle Sonne liebt. Früher war er auf vielen Schweineweiden zu finden. Anfang September werden die jungen Triebe mit Frucht und Blättern geerntet.

Nach einem alten Haushaltsbuch aus dem letzten Jahrhundert soll ein Strauch den Bedarf einer Familie decken. Die geernteten Sträucher werden dunkel und trocken aufgehängt und bilden den Vorrat für viele „Ansätze“.

Ausgangsstoff ist eine Flasche mit dem guten alten Korn. In diese steckt man einige Zweigspitzen des Wermutkrautes. Die wieder verschlossene Flasche legt man wenige Wochen an einen nicht zu kalten Ort. Die Bitter- und Wirkstoffe werden durch den Kaltauszug vom Schnaps aufgenommen. Wenn der Inhalt der Flasche eine helle Bernsteinfarbe annimmt, ist der Blüten genussbereit.

Vor und nach deftigem Essen wirkt der Wermutschnaps wie ein vorzüglicher Mageninspektor. Wermutschäpse sind laut dem alten Haushaltsbuch nicht zum Zechen geeignet. Denn der regelmäßige und reichliche



Genuss führt zu einem Gewohnheitszwang.

Aus vielen anderen heimischen Heilpflanzen wurde früher mit Wurzeln, Blättern, Blüten und Früchten verschiedene Ansätze mit Kornbranntwein hergestellt. Diese heilenden Kräuterschnäpse waren als Hausmittel gegen allerlei Unbilden und Unpässlichkeiten bekannt. In den alten Hausmittelbüchern werden Blut- und Nelkenwurz als Wurzelschnäpse genannt. Aus Blüten und Blättern werden Johanniskraut, Sommerlinde, Schlüsselblume und Pfefferminze genannt. Es gibt sicher noch viele Pflanzensorten, die Verwendung finden könnten. Bekannt ist den meisten Lesern wohl der Wacholderschnaps, der fix und fertig im Handel zu kaufen ist.

Prost – für unsere Gesundheit.

UW

Wir machen dein Leben bunter
Geschenkideen, Inspirationen
und ganz viel Ambiente

WISSINGER MÜHLE
Alles für Garten, Tier und Freizeit

Wissinger Mühle Nieragden GmbH
Bahnhofstraße 11a, 49143 Bissendorf
Tel. 05402-9221-0 | Fax 05402-922116
info@wissinger-muehle.de
www.wissinger-muehle.de

Besuchen Sie uns
auf Facebook



Heimatgeschichtlicher Dorfrundgang

Schledehausen neu entdecken



Die Schledehauser Heimatgeschichte mit einem Dorfrundgang zu erleben ist spannend und in der Gruppe ein Erlebnis.

Der HVV bietet diese Dorfrundgänge mit

Heimatgeschichte mit vier festen Terminen im Jahreskalender des Heimatvereins an. Dazu gibt es immer wieder verschiedene Themen für die Rundgänge. Das historische Dorf, die Kirchen und historischen Gebäude birgen lustige und ernste Ge-

JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH
Zum Eistruper Feld 4, 49143 Bissendorf
Tel. 05402/64279-0, FAX 05402/1327
www.janzen-rasemaeher.de



schichte aus den unterschiedlichen Jahrhunderten. Auch der Rundgang durch die Geschichte des Friedhofes findet regelmäßig viele Teilnehmer.

Der Abschluss des Geschichtsrundganges findet regelmäßig in der Alten Werkstatt statt. Dort lässt sich bei Essen und Getränken vieles besprechen.

Die Männersportgruppe des TV Schledehausen organisierte mit Karl-Ulrich Voß ihren eigenen Dorfrundgang. Sie konnten sich anschließend in der Alten Werkstatt mit Grünkohl stärken und feiern.

Der HVV Schledehausen bietet diese Dorfrundgänge mit eigener Gruppe gerne an. Gerne einfach melden!

UW.



Der Dorfladen
—SCHLEDEHAUSEN—
Inh. Silke Schramm

Schulbedarf • Bücher • Spielwaren
Geschenke • LOTTO

Bergstraße 17c • 49143 Schledehausen • Telefon: 05402 83 02
Öffnungszeiten: 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr • 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstagnachmittag geschlossen

Inh. Jens Nordsieck
Lindenstr. 54, Bad Essen
Tel. 05402 / 6073910

Nordsieck
Bestattungen

Auch in diesen Zeiten sind wir jederzeit für Sie da. Wir begleiten Sie auf dem wichtigen Weg des Abschieds, solange Sie uns brauchen.

Gravemann und Rehme

Ihr Bestatter für Schledehausen und Umgebung.

Rechtsanwaltskanzlei
Pilgrim

Joachim Pilgrim
Rechtsanwalt

Bau- u. Architektenrecht
Beamten-, Dienst- u. Arbeitsrecht
Straßenverkehrsrecht
Straf- u. Strafverfahrensrecht
Inkasso/Zwangsvollstreckung

Astruper Straße 6
49143 Bissendorf/Schledehausen
Telefon (0 54 02) 607 37-65
Telefax (0 54 02) 607 37-66
pilgrim@rechtsanwalt-pilgrim.de
www.rechtsanwalt-pilgrim.de



◀ Wandergruppe Alfred Wamhof ▶

Tel. 98 21 06 und 0162 313 99 90

Mo., 9. Juni 25, 11 Uhr: Spaziergang mit Spargelessen, ab Kurgarten, *Anmeldung*

Sa., 27. Sept. 25, 17 Uhr: Federweisser mit Zwiebelkuchen, Alte Werkstatt, *Anmeldung*

So., 30. Nov. 25, 11 Uhr: Gänsebratenessen mit Spaziergang, ab Kurgarten, *Anmeldung*

So., 18. Jan. 26, 11 Uhr: geselliges Grünkohlessen mit Spaziergang, ab Kurgarten (12 Uhr Alte Werkstatt), *Anmeldung*

◀ Wandergruppe Wolfgang Horn ▶

Tel. 98 30 80 und 0176 2057 05 89

So. 27. April 25, 9 Uhr: Wanderung in der Region, ab Kurgarten **

Sa. 17. Mai 25, 16 Uhr: Wanderung nach Haltern, Restaurant Meier, ab Kurgarten, *Anmeldung* **

So. 22. Juni 25, 9 Uhr: Wanderung in der Region, ab Kurgarten **

So. 17. Aug. 25, 9 Uhr: Wanderung in der Region, ab Kurgarten, 18 Uhr Grillen Alte Werkstatt, *Anmeldung* **

So. 5. bis Mi. 8. Okt. 25: 18. Wanderfahrt nach Königslutter/Elm, *Anmeldung abgeschlossen*

So. 2. Nov. 25, 9 Uhr: Wanderung in der Region, ab Kurgarten **

Sa., 20. Dez. 25, 16:00 Uhr: Jahresabschluss mit WerkstattLeuchten, ab Kurgarten **

**** Treffpunkt Parkplatz Kurgarten oder alternativ am Start/Zielpunkt der jeweiligen Wanderung, grundsätzlich kann auf der Hälfte der Strecke auch der „Einstieg“ erfolgen. Infos 05402/983080**

Einzelne Terminänderungen sind möglich.

**Maßgeblich sind die Terminpläne im Aushang
und im Internet unter www.hvv-schledehausen.de**



◀ Termine ▶

Mi., 30. April 25, 17 Uhr: Kinderfest, anschließend ab 19 Uhr Maibaumstellen, Kurgarten

Fr., 6. Juni 25, 18 Uhr: 2 Std. Gehschichte, Alte Werkstatt (Kirche)

Mi., 11. Juni 25, 19 Uhr: Mitgliederversammlung, Alte Werkstatt

Mi., 18. Juni 25, 18 Uhr: Plattdütske Runne, Alte Werkstatt

Fr., 27. Juni 25, 18 Uhr: Sommerfest mit Bildern, Scheune Wienke

Sa., 9. Aug. 25, 18 Uhr: WerkstattAbend, Alte Werkstatt

Mi., 20. Aug. 25, 18 Uhr: Plattdütske Runne, Alte Werkstatt

Fr., 29. Aug. 25, 18 Uhr: 2 Std. Gehschichte, Alte Werkstatt

Mi., 15. Okt. 25, 18 Uhr: Plattdütske Runne, Alte Werkstatt

Fr., 17. Okt. 25, 18 Uhr: 2 Std. Gehschichte, Alte Werkstatt

Fr., 7. Nov. 25, 19 Uhr: 32. Schledehauser Mahlzeit, Dorfgemeinschaftshaus

Mi., 17. Dez. 25, 18 Uhr: Plattdütske Weihnachten in de Kiärken

Fr. 19. und Sa., 20. Dez. 25, 17 Uhr: WerkstattLeuchten, Alte Werkstatt

Mi., 14. Jan. 26, 18 Uhr: Plattdütskes Schlachteessen, Alte Werkstatt

◀ Radlergruppe Ulrich Wienke ▶

Tel. 85 89 und 01522 260 76 76

Fr., 16. Mai 25, 17 Uhr: Tour mit Heimatgeschichte, Alte Werkstatt

Fr., 13. Juni 25, 17 Uhr: Tour mit Heimatgeschichte, Alte Werkstatt

Fr., 4. Juli 25, 17 Uhr: Tour mit Heimatgeschichte, Grillen in Natbergen

Fr., 15. Aug. 25, 17 Uhr: Tour mit Heimatgeschichte, Alte Werkstatt

Fr., 12. Sept. 25, 16 Uhr: Tour mit Heimatgeschichte, Grillhütte

◀ KreativWerkstatt S. Dörmann/U. Stevens ▶

Tel. 77 87 oder 87 55

Di., 13. Mai 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

Di., 10. Juni 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

Di., 8. Juli 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt ♦

Di., 12. Aug. 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt ♦

Di., 9. Sept. 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

Di., 14. Okt. 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

Di., 11. Nov. 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

Di., 9. Dez. 25, 19 Uhr, Alte Werkstatt

♦ Im Sommer werden wir uns um die Kränze für den Weihnachtsschmuck kümmern! Helfende Hände sind immer willkommen!



Nähwerkstatt für den Maibaum

Die Alte Werkstatt wurde reaktiviert

Die Alte Werkstatt des Heimat- und Verkehrsvereins Schledehausen wurde für einen Abend zur Nähwerkstatt für den Maibaum-Kranz.

Die bunten Bänder am Maibaum-Kranz wurden jahrelang von Mitgliedern des HVV aus Kunststoffolie zurecht geschnitten und jedes Jahr neu am Kranz befestigt. Da die Bänder im Laufe eines Jahres, bedingt durch die Witterungseinflüsse, auseinanderfielen, hat sich der Vorstand zusammen mit den Mitgliedern der KreativWerkstatt überlegt, die Bänder aus Stoff neu zu machen.

Gesagt, getan. Es wurden Stoffe in bunten Farben bestellt und an einem Abend im März haben sich die Mitglieder der KreativWerkstatt mit Schere, Bügeleisen und Nähmaschine



Die alten Bänder sind in die Jahre gekommen und sollen mit neuen Materialien ersetzt werden.



© Ulrike Stevens



© Ulrike Stevens

Die neuen Bänder wurden zugeschnitten, gebügelt und genäht.

bewaffnet und neue Bänder für den Maibaum hergestellt.

Das Ergebnis kann man dann ab dem 30. April im Kurgarten bewundern.

Die KreativWerkstatt trifft sich an jedem zweiten Dienstag eines Monats in der Alten Werkstatt zum kreativen Hand-Arbeiten. Es wird mit Stoffen, Garnen und Papier alles Mögliche erstellt. Jeder kann seine eigenen Projekte verfolgen, es werden aber auch gemeinsame Projekte erstellt, wie jetzt zum Beispiel die neuen Bänder für den Maibaum-Kranz. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Wer schon immer mal wissen wollte, wie man GumGum-Socken strickt oder Amigurumis häkelt, hier kann man es erfahren. Oder wer sich für die Weihnachtszeit Fröbelsterne oder Bascettasterne aus Papier basteln möchte, aber mit den Anleitungen auf Kriegsfuß steht, kann sich hier Rat und Hilfe holen. Das nächste Treffen ist am 13. Mai um 19 Uhr.

LS

Pflanzen zum Glücklichsein!

Entdecken Sie unsere Pflanzenwelt – ein Großteil aus eigenem Anbau. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserer Vielfalt und unserem besonderen Klima inspirieren. Unser Team freut sich auf Sie.



WOLFGANG HAUCAP
Die Gärtnerei mit Leib und Seele.

in Natbergen: Auf der Heide 10 · Tel. 05402 690746
in Hollage: Sachsege 10 · Tel. 05407 8985040
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–15 Uhr
www.gaertnerei-haucap.de

Kuchen

Café

Gewürze

Geschenke

Pestos und Salsen

Kaffee Spezialitäten

Öle und Essige

Honig und Aufstriche

Spirituosen

Weine und Liköre

Genießen und Entschleunigen
Klein & fein

Feinkost · Geschenke · Café

Ihr Treffpunkt rund um den guten Geschmack in der Bergstraße 17b in der Ortsmitte von Schledehausen.

Öffnungszeiten
Montag – geschlossen
Dienstag, Donnerstag, Freitag 09:30 bis 12:30 Uhr | 15:00 bis 18:30 Uhr
Mittwoch 15:00 bis 18:30 Uhr
Samstag 09:30 bis 13:30 Uhr

Sie erreichen uns unter
Simone@klein-fein-bissendorf.de
Mobil 0151 68179000

Das Glück liegt im Genuss.




@klein-fein-bissendorf

www.klein-fein-bissendorf.de



Danke an alle HVV-Helfer



Dorfverschönerung, Heimatarchiv und Werkstatt Leuchten sowie Bewirtung in der Alten Werkstatt kann nur so gut laufen, wenn viele Helfer den Heimatverein unterstützen. Es sind die großen und kleinen Hilfen, die das Ganze am laufen halten. Dafür danken wir.

Wir freuen uns auf weitere Helfer.

Wir haben noch viel vor und suchen noch Helfer für verschiedene Tätigkeiten.

Eine neue Truppe will die Wanderbänke pflegen und unterhalten. Eine sehr große Aufgabe ist die Archivierung und Präsentation der Heimatgeschichte.

Helfer und Ideengeber sind herzlich willkommen. UW



05402 / 69 12 88 0

www.physiocenter-andreev.de

PHYSIOCENTER
WALDEMAR ANDREEV

Am Bahnhof 12 · 49143 Bissendorf

Alter G

Schneller wieder fit



Blitz-Regeneration, Schmerzbehandlung
und Leistungssteigerung

Alpha Cooling

Alles Wissenswerte
über unseren Verein
gibt es im Internet
unter:

www.hvv-schledehausen.de

Danke für die Spenden

Der Heimat- und Verkehrsverein Schledehausen durfte wieder einige Spenden und Zuwendungen entgegennehmen. Diese Geldbeträge werden für das Heimatarchiv verwendet und nachhaltig in Schledehausen angelegt. **Dafür bedanken sich die Heimatfreunde aus Schledehausen.** UW



Kulturkirche St. Laurentius Schledehausen

Bauen und Bewahren als Herausforderung

Das Ziel der Landeskirche ist es, den Gebäudebestand drastisch zu reduzieren und an den Bedarf anzupassen. Alle Kirchen, ob evangelisch oder katholisch, müssen mit erheblichen Mitgliederrückgängen leben. Dies hat auch Auswirkungen auf unseren Gebäudebestand. Vor diesem Hintergrund galt es in Schledehausen, eine entsprechende Lösung zu finden.

Wir sind in der glücklichen Situation, mit unserem Kirchengebäude ein bedeutendes Baudenkmal zu haben. Ein Gebäude, das als Kernimmobilie ausgewiesen ist. Als Kernimmobilien sieht die Landeskirche Objekte an, die auch langfristig im Besitz der Kirche verbleiben sollen.

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Bau- und Kunstpflge Osnabrück, eine Abteilung der Landeskirche Hannover, wurde das jetzt in der Umsetzung befindliche Konzept erarbeitet. Die Aufgabe bestand darin, das Gebäude an den Bedarf anzupassen.

Schnell fand sich eine Überschrift: „Die Kirche als multifunktionaler Raum“, um nicht nur Gottesdienste in klassischer Liturgie durchführen zu können, sondern auch die Begegnungen der Menschen in loser, offener, zugewandter Weise zu ermöglichen. Auch für zusätzliche Nutzungen wie Konzerte und Ausstellungen galt es, ein attraktives Umfeld zu schaffen.

Der Kirchenvorstand hat sich intensiv und durchaus kontrovers mit dem Thema auseinandergesetzt. Immer wieder stand die Frage im Raum, ob wir das so bedeutende Baudenkmal überhaupt verändern dürfen. Wir mei-

nen, ja. Dieses, wie auch jedes andere Baudenkmal, braucht eine Nutzung. Das Gebäude vorzuhalten, um einmal in der Woche einen Gottesdienst zu feiern mit überschaubarer Besucherzahl, ist zu wenig. Zusätzliche Nutzungen gilt es, verträglich mit der Bausubstanz zu ermöglichen.

Wir schaffen mit dem Neu- und Umbau ein Raumprogramm, das die Funktionen des al-



Archäologen sichern die Fundstücke, die bei den Erdarbeiten gefunden wurden.

**BEI UNS
BEKOMMEN
SIE WAS AUF DIE
LÖFFEL**

BUSE
HÖRAKUSTIK



IHRE OHREN WERDEN AUGEN MACHEN

Buse Hörakustik | Fon 05402 6420200 | Bergstraße 17c | 49143 Bissendorf
www.buse-hoerakustik.de | info@buse-hoerakustik.de



ten Gemeindehauses in der Kirche ermöglicht. Es entstehen zwei kleine Gruppenräume in den Seitentrakten der Kirche. Und der Kirchenraum ist gleichzeitig ein großer Gruppenraum, der unterschiedlich genutzt werden kann. Ein loses Gestühl macht dies möglich. Lediglich für Sanitärräume und Teeküche wird ein bescheidener, aber wertiger Anbau realisiert. Verbunden ist dieser mit der Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Kirche.

Wie kaum eine andere Kirche hat unsere Kirche in ihrer langen Geschichte, die zurückgeht bis ins 13. Jahrhundert, Veränderungen erfahren. Bei den archäologischen Grabungen wurden Fundamente gefunden, die vielleicht sogar der Ursprache zuzuordnen sind – einem Kirchenbau, der vor dem Jahr 1250

errichtet wurde. Ich denke, es ist sehr wahrscheinlich, dass bei der damaligen Größe von Schledehausen nicht gleich mit einem so großen Kirchenbau begonnen wurde, sondern ein kleiner Vorgängerbau vorhanden war. Hier sind die Experten gefragt. Wir sind gespannt auf die Auswertungen der Archäologen.

Die ursprüngliche mittelalterliche Kirche von 1250 bestand aus den drei Jochen des Hauptgebäudes, wie sie auch heute noch vorhanden sind. Das nördliche Querhaus kam 1781 nach Einführung des Simultaneums hinzu. Ferner wurde eine Sakristei an der Nordseite angebaut. 1828 wurde der heutige Turm errichtet und 1902 das südliche Querhaus. Unsere Vorfahren fanden offensichtlich immer recht pragmatische Ansätze im Umgang mit der Kirche. Die für die Querflügel erforderlichen Durchbrüche von der mittelalterlichen Kirche änderten stark den auf den Altar ausgerichteten Raum. Durch den Einbau der Gruppenräume wird dieser Eindruck sogar wieder hergestellt.

Wir sind gespannt, wie der Umbau von den Besuchern angenommen wird. Am 07.12.2025 möchten wir die Kirche im Rahmen eines Festgottesdienstes wieder eröffnen.

Wir sind eine lebendige Kirche in vielfältiger Gemeinschaft. Offen für alle, die einen Raum der Stille, der Begegnungen und der Verkündigung suchen. Ein hoffentlich sich weiter entwickelndes pulsierendes Herz in der Gemeinde mit ansprechender Außenwirkung.

**Ilse Radeke-Tholen
Karl-Heinz Ellinghaus**

./.. Quellennachweis: 900 Jahre Schledehausen; Eigenverlag der Gemeinde Bissendorf; „Die Kirchbauten“ Reinhard Karrenbrock



200 Jahre gemeinsam erfolgreich.

Kundennah. Kompetent.
Relevant.
Heute und in der Zukunft.



gemeinsam-sparkasse-feiern.de



Sparkasse
Osnabrück

5.800.000 €

Unterstützung für **620** regionale
Projekte. Allein in 2024.



Weil's um mehr als Geld geht.



◀ Impressum ▶

ANSPRECHPARTNER IM HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN:

1. VORSITZENDER:

Ulrich Wienke, Gramberger Str. 5,
T. 05402 / 85 89, H. 01522 260 76 76
ulrich.wienke@hvv-schledehausen.de

2. VORSITZENDER:

Gerhard Griess, Am Langenkamp 20,
T. 05402 / 87 17, H. 0157 52 84 50 95
gerhard.griess@osnanet.de

SCHRIFTFÜHRERIN:

Ulrike Stevens, Am Langenkamp 25,
T. 05402 / 87 55 ullustevens@web.de

KASSENFÜHRER:

Hermann Obrock, An der Wierau 1,
T. 05402 / 37 49 h.obrock@osnanet.de

VERANSTALTUNGEN/ORGANISATION

Sabine Dörmann, Dürerstraße 7,
T. 05402 / 77 87
sab.doermann@t-online.de

WI IN SCHLIÄRSEN, 32. JG.

Eine Information des Heimat- und Verkehrsvereins Schledehausen e.V.
Redaktion, Texte und Fotos: Uwe Bullerdiek, Karl-Heinz Ellinghaus, Harald Preuin, Ilse Radeke-Tholen, Bärbel Recker-Preuin, Ludger Stevens, Karl-Ulrich Voß, Ulrich Wienke
Gestaltung: Ludger Stevens

Heimat- und Verkehrsverein
Schledehausen
Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE33 2655 0105 0008 4057 14
www.hvv-schledehausen.de

DER HEIMAT- UND VERKEHRSVEREIN
BEDANKT SICH HERZLICH BEI ALLEN
INSERENTEN, DIE MIT IHREN ANZEIGEN
DIE ARBEIT DES HVV
UND DIE HERAUSGABE VON
WI IN SCHLIÄRSEN UNTERSTÜTZEN:

Allianz Eurlings
Alten- und Pflegeheim
Haus am Lechtenbrink
Apotheke Schledehausen
Autoteam Rasper
Autoservice Bosse
Bestattungen Nordsiek
Bestattungen Wiethaupt
Buse Hörakustik
Dachdecker- und Zimmerermeister
M. Cirkovic
Der Dorfladen
Elektro- und Sicherheitstechnik Rasper
Feinkost Klein & Fein
Friseur Paschke
Gärtnerei Wolfgang Haucap
Getränkhaus Kröger
GOS Gärtner Osnabrück
Kaufmann Landtechnik
Malerbetrieb Blinde
Metallbau Wichmann
Möbelfabrik Pante
Physiocenter Andreev
Rasenmäher-Center Janzen
Rechtsanwaltskanzlei Pilgrim
Sägewerk Schelenburg
Scholtissek Massivholzmöbel
Schuhhaus Landwehr
Sparkasse Schledehausen
Tischlerei Gravemann,
Inh. M. Rehme
VGH-Versicherung Arndt
Wissinger Mühle
Zimmerei Vrieler & Müller
Zarebau



WENN

ihr Familie seid,

DANN

sind wir eure
Versicherung.

JETZT
RUNDUM
ABSICHERN



Mehr Infos auf familie.vgh.de

Vertretung Roland Arndt e.K.

Bergstr. 17a 49143 Bissendorf

Tel. 05402 99500 arndt@vgh.de

www.vgh.de/roland.arndt

www.facebook.com/VGHVertretungRolandArndt

 Finanzgruppe

VGH 
fair versichert